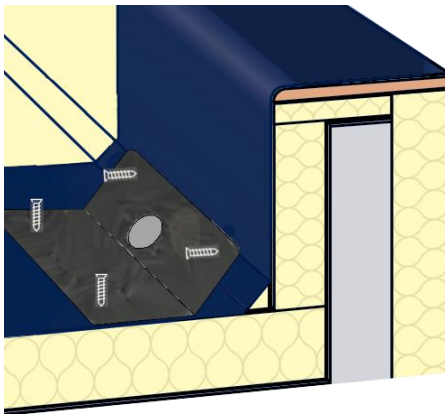
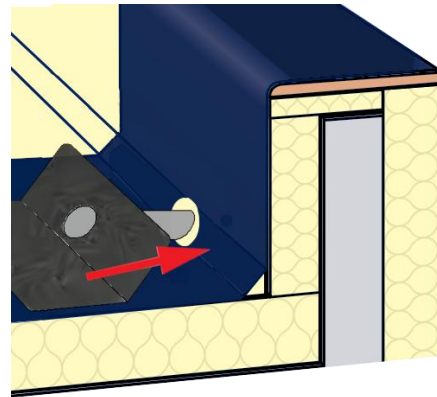


Montageanleitung Huppers Entwässerungselemente

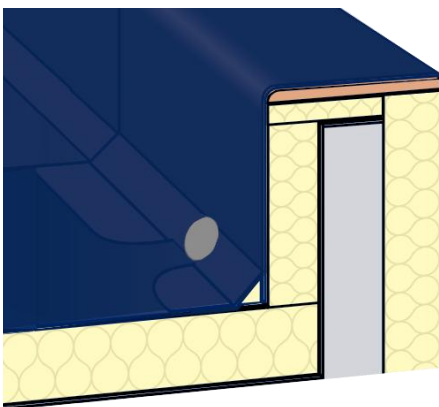
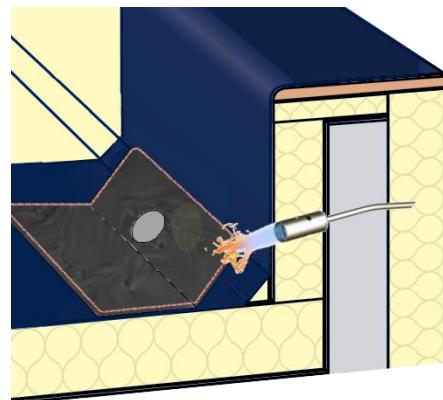
Attika-Ablauf 45 °

1. Den 45° Attika-Ablauf durch die erste Abdichtungslage und die Attika führen.



Den Hart-PVC-Flansch mechanisch im Untergrund mit zugelassenen und geeigneten Befestigungsmitteln fixieren, den Ringspalt verschließen und abdichten. Gegebenenfalls eine Wandscheibe und/oder ein Fallrohr (beides nicht im Lieferumfang enthalten) montieren.

Den werksseitigen Bitumenflansch durch Verschweißen oder Verkleben kraftschlüssig mit der ersten Lage der Abdichtung verbinden.



4. Die Oberlage aufschweißen.

Achten Sie darauf, das Bauteil nicht zu stark zu erhitzen – es kann sonst zu Verformungen im Material kommen. Eine einwandfreie Funktion ist dann nicht mehr gewährleistet. Führen Sie den Anschlussstreifen über die Rohröffnung und achten Sie auf eine spannungsfreie Verarbeitung. Schneiden Sie die Öffnung vorsichtig in das Material – der Werksflansch darf beim Freischneiden nicht beschädigt werden.

Bei werksseitig kaschierten Bitumenflanschen muss die Anschlussbahn spannungsfrei auf dem werksseitigen Flansch aufgebracht werden. PYE-Werksflansche sind vollflächig auf der ersten Abdichtungslage – bis zum Kunststoffblett auf der Dach- sowie auf der Attikaseite – zu verschweißen. Werksflansche sind grundsätzlich **nicht** als Oberlage zu verwenden. Zur Befestigung des Attikaablaufs sind für den Untergrund geeignete und zugelassene Befestigungsmittel zu verwenden. Bei Folienanschlüssen nutzen Sie entsprechend den Herstellerangaben die vorgesehene Verarbeitungsmethode (z. B. Warmgas, Quellschweißmittel etc.). Die Bauteile sind mindestens zweimal jährlich zu warten. Fehlende oder defekte Bauteile sind auszutauschen, und alle Verbindungen sind auf Dichtigkeit zu prüfen. Die Montageanleitung kann ausschließlich für Entwässerungsprodukte der **Udo Huppers GmbH** angewendet werden.